



Seminar ausschreibung: Konfliktmanagementsysteme (KMS) in Unternehmen Basiswissen für Mediatoren_innen

Zum Seminar:

In der Wirtschaft findet seit einigen Jahren ein Kulturwandel im Umgang mit Konflikten statt. Mehr und mehr werden Konflikte als normal im menschlichen Miteinander angesehen, aktiv angesprochen und als Hinweis für Veränderungsbedarf aufgenommen. In Zeiten des Fachkräftemangels sind zufriedene und gesunde Mitarbeiter_innen eine wertvolle Ressource und auch die monetären Einsparmöglichkeiten durch die (frühe) Bearbeitung von Konflikten sind der Wirtschaft durch Studien vor Augen geführt worden.

Im Rahmen dieses Kulturwandels haben sich Round Tables zum organisationübergreifenden Erfahrungsaustausch gegründet und sind groß angelegte Studien zum Umgang mit Konflikten in Unternehmen durchgeführt worden. Danach bietet eine Systematisierung der vorhandenen Konfliktmanagementinstrumente die Chance einer großen Effizienzsteigerung im Umgang mit Konflikten. Das systematisierte Konfliktmanagement - unter Berücksichtigung wichtiger Teilkomponenten - bezeichnet man als KMS.

In dieser Fortbildung erhalten Mediatoren_innen ein Basiswissen über KMS, sie lernen die einzelnen Komponenten und deren Ineinandergreifen kennen. Wir beleuchten ferner den Prozess der Implementierung eines KMS und setzen uns damit auseinander, welche Chancen KMS für uns Mediatoren_innen bieten.

Inhalte:

- Ziel eines KMS
- Komponenten eines KMS
- Zusammenspiel der Komponenten eines KMS
- Implementierung eines KMS
- Rolle / Chancen der Mediatoren_innen im KMS

Zielgruppe: Ausgebildete oder in Ausbildung befindliche Mediatoren_innen.

Zertifikat: Sie erhalten am Ende des Seminars ein Zertifikat, das nach §3 der Verordnung über die Ausbildung von zertifizierten Mediatoren (ZMediatAusbV) als Fortbildung zur Zertifizierung im Umfang von 8 Zeitstunden genutzt werden kann.

Seminardatum, -zeiten:

Mo., 30.11.2020 oder Sa. 06.02.2021 oder Fr. 11.06.2021

09:00 bis 18:00 Uhr

Teilnahmegebühr: 270,00 €

Frühbucherrabatt: 25,00 €

(Anmeldung innerhalb von 2 Wochen nach Erhalt dieser Anmeldeunterlagen)

Dozentin: Maria Holm ist Mediatorin BM® und BAFM, Ausbilderin BM® und Coach INeKO. Sie arbeitet seit fast 10 Jahren ausschließlich im Bereich des Konfliktmanagements und ist eine der wenigen Mediatoren in Deutschland, die diese Tätigkeit hauptberuflich ausüben. In Ihre Lehrtätigkeit bringt sie Ihren großen Erfahrungsschatz als Mediatorin in den Bereichen Wirtschaft und Familie und ihre jahrelange Tätigkeit als Dozentin im Bereich der Konfliktkompetenz, unter anderem an der Wissenschaftlichen Weiterbildung der Universität Heidelberg, ein. Maria Holm hat sich intensiv mit dem Thema Konfliktmanagementsysteme auseinandergesetzt und verschiedene Implementierungsprozesse begleitet.



Begleitung:

Prof. Dr. Dominic Frohn, Diplom-Psychologe, Mediator BM®, Wirtschaftsmediator BMWA®, Ausbilder in Mediation BM®, Leiter des Zentrums für Ausbildung in Mediation des INeKO-Instituts



Seminarausschreibung: Konfliktmanagementsysteme (KMS) in Unternehmen Basiswissen für Mediatoren_innen

Anmeldung:

Wenn Sie an dem Seminar teilnehmen möchten, füllen Sie bitte die nachfolgende Anmeldung aus und senden Sie diese per Post oder Fax an:

INeKO-Institut
Maarweg 231 - 233
D-50825 Köln
Fax: 0221 – 589 785 33

Hiermit melde ich mich verbindlich zu dem Seminar „Konfliktmanagementsysteme (KMS) in Unternehmen - Basiswissen für Mediatoren_innen" an:

Mo., 30.11.2020 oder Sa. 06.02.2021 oder Fr. 11.06.2021

Bereits beim INeKO absolvierte Ausbildungen:	
Nachname, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort
Telefon	E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

Es gelten unsere AGB: <https://ineko-cologne.com/institut/rechtliches>

Die Teilnahmegebühr beträgt 270,- €. **Der Frühbuchezeitraum beträgt 2 Wochen ab Zusendung dieses Anmeldeformulars an Sie.** Wenn Sie sich innerhalb des Frühbuchezeitraums anmelden, erhalten Sie einen Frühbucherrabatt in Höhe von 25,- €.

Die Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung bei uns eine Anmeldebestätigung/Rechnung.

Rücktritt/Stornierung: Bei einer Stornierung bis 4 Wochen vor Seminarbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 25,- Euro fällig, bei 2 Wochen 50 €, bei späterer Stornierung der gesamte Betrag. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Natürlich können Sie einen Ersatzteilnehmer benennen.

Sollte die Veranstaltung nicht stattfinden können (z.B. wegen Erkrankung eines Referenten oder nicht ausreichender Teilnehmerzahl), informieren wir Sie umgehend und erstatten Ihnen bereits eingegangene Zahlungen zurück.